

**Bericht über die Erstellung des
Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2022**

Mobile Tierrettung e. V.

Gartenstr. 30

85757 Karlsfeld

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gewinnvortrag	283.846,72	193.313,66
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00	1,00	II. Jahresfehlbetrag	-46.607,01	90.533,06
II. Sachanlagen			B. Rückstellungen		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	29.116,00	43.225,00	1. sonstige Rückstellungen	4.650,00	4.500,00
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>856,80</u> 29.972,80	<u>856,80</u> 44.081,80	C. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.721,78	23.128,26
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.550,64	26.392,76
			3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>2.652,25</u> 34.924,67	<u>19.070,73</u> 68.591,75
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
1. geleistete Anzahlungen	2.677,50	2.975,00			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.674,75	1.220,00			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>17.524,44</u> 19.199,19	<u>18.056,40</u> 19.276,40			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	224.963,89	290.604,27			
	<u>276.814,38</u>	<u>356.938,47</u>		<u>276.814,38</u>	<u>356.938,47</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung nach Handelsrecht
für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022**

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Spenden und Mitgliedsbeiträge	743.941,63	754.993,98
2. sonstige Einnahmen ideeller Bereich	18.675,00	28.515,00
3. sonstige betriebliche Erträge	23.808,35	25.146,11
4. Gesamtleistung	786.424,98	808.655,09
5. sonstige betriebliche Erträge		
a) ordentliche betriebliche Erträge		
sonstige ordentliche Erträge	0,00	33.528,27
b) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	1,00	1,00
c) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>15.684,43</u>	<u>18.298,57</u>
	15.685,43	51.827,84
6. Leistungsaufwand		
direkte Satzungsausgaben	142.651,41	127.672,02
7. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	363.645,19	315.868,45
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Al- tersversorgung und für Unterstützung	<u>87.770,04</u>	<u>81.817,08</u>
	451.415,23	397.685,53
8. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	16.752,86	16.320,19
9. sonstige betriebliche Aufwendungen		
ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Raumkosten	127.639,81	117.338,76
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	3.336,88	3.065,15
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	483,34	0,00
ad) Fahrzeugkosten	44.561,72	36.718,55
ae) Werbe-/Reisekosten	3.880,17	2.370,47
af) Öffentlichkeitsarbeit	5.863,70	20.164,70
ag) verschiedene betriebliche Kosten	<u>49.329,30</u>	<u>45.340,23</u>
	235.094,92	224.997,86
	-----	-----
Übertrag	830.228,99-	714.847,76-

**Gewinn- und Verlustrechnung nach Handelsrecht
für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022**

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	830.228,99-	714.847,76-
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>933,00</u>	<u>1.364,27</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	44.737,01-	92.443,06
12. sonstige Steuern	1.870,00	1.910,00
13. Jahresfehlbetrag	<u>46.607,01</u>	<u>90.533,06-</u>

Karlsfeld, 19.12.2023

Markus Eyertt

-1. Vorsitzender-

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften (bzw. deren analoger Anwendung), des deutschen Steuerrechts - insbesondere unter Anwendung der Regelungen des steuerlichen Gemeinnützigkeitsrechts - sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt.

Angaben zur Identifikation des Vereins

Name laut Vereinsregister:	Mobile Tierrettung e.V.
Sitz des Vereins:	Karlsfeld, Gartenstraße 30
Registergericht:	Amtsgericht München
Registereintrag:	VR 205938

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Für bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens von einem Wert zwischen EUR 250,00 und EUR 1.000,00 wurde im Jahr des Zugangs ein Sammelposten gem. § 6 Abs. 2 a EstG gebildet. Der Sammelposten wird im Wirtschaftsjahr der Bildung und in den folgenden vier Wirtschaftsjahren zu je einem Fünftel gewinnmindernd aufgelöst. Die Übernahme dieser steuerlichen Bewertungsregelung bleibt ohne we-

sentlichen Einfluss auf die Vermögens- und Ertragssituation des Vereins.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt 0,00 Euro.

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 34.924,67 (Vorjahr: Euro 62.869,97).

Sonstige Angaben

Namen der Mitglieder des Vorstands

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

Markus Eyertt	(1. Vorsitzender)
Bernd Eichler	(2. Vorsitzender)

Gewährte Vorschüsse und Kredite an Mitglieder des Vorstands

Zu den zu Gunsten einzelner Vorstände wurden keine Vorschüsse oder Kredite gewährt.

Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahrs

Die durchschnittliche Arbeitnehmeranzahl nach § 267 Abs. 5 HGB beträgt 16.

Angaben zur Vergütung

Die insgesamt für 12,98 Vollzeitarbeitsplätze bezahlten Bruttolöhne und -gehälter betragen im Kalenderjahr 2022 EUR 331.398,99. Somit wurden pro Mitarbeiter durchschnittlich EUR 25.531,51 bezahlt, wobei es sich um eine Bandbreite beginnend mit typisch geringfügig Beschäftigten (maximal EUR 520,00) bis zum Angestellten mit einem Gehalt von EUR 34.800,00 handelt.

Ein Vorstandsmitglied erhält eine Vergütung in Höhe von EUR 34.800,00.

Die höchsten drei steuerpflichtigen Jahresgesamtbezüge betragen:

Verwaltung	34.800,00 Euro
Verwaltung/Tierschutz	25.200,00 Euro
Tierpfleger	24.824,00 Euro

Steuerliche Freistellung / Spenden

Mit Bescheid nach § 60 a AO vom 25.6.2013 des Finanzamts Cottbus wurde festgestellt, dass die Satzung des Vereins die Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit erfüllt.

Der aktuelle Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer für die Jahre 2019 bis 2021 wurde vom Finanzamt Rosenheim am 06.02.2023 mit folgenden Hinweisen erteilt:

"Die Körperschaft ist berechtigt, für Spenden die ihr zur Verwendung für für diese Zwecke zugewendet werden Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck (§ 50 Abs. 1 ESTDV) auszustellen."

"Die Körperschaft ist berechtigt, für Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck (§ 50 Abs.1 EstDV) auszustellen."

Unterschrift der Geschäftsführung

Karlsfeld, 19.12.2023

gez. Markus Eyertt

-1. Vorsitzender-